



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4126 93001

Preise

M I 6 - j/93 Einzelpreis DM 5,20

23.08.1994

Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland in Baden-Württemberg 1993

1. Entwicklung der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland (DM je m²) 1962 bis 1993

Jahr	Bauland insgesamt	Davon				
		baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freiflächen
1962	16,32	19,44	12,90	14,01	8,58	12,75
1963	18,73	22,02	15,50	13,25	11,06	13,31
1964	20,26	23,20	16,17	12,26	24,96	17,32
1965	21,86	24,66	18,40	11,99	20,20	17,86
1966	26,07	28,40	22,37	17,30	17,59	19,29
1967	27,28	30,74	20,98	19,03	19,26	18,80
1968	30,62	35,43	21,47	19,26	30,15	12,93
1969	30,03	35,52	24,15	15,68	17,75	16,67
1970	32,44	37,25	25,89	23,06	15,35	18,00
1971	34,26	40,53	25,37	18,70	15,54	15,95
1972	39,51	46,58	30,56	27,42	21,08	19,39
1973	39,92	47,00	31,41	30,34	8,30	13,63
1974	40,38	48,56	28,52	20,88	15,65	9,73
1975	48,11	56,78	28,98	21,11	15,88	25,50
1976	53,43	65,30	28,28	21,83	10,71	17,94
1977	59,08	72,82	31,01	23,66	26,08	39,88
1978	63,30	78,15	30,98	32,35	11,90	20,54
1979	66,77	87,77	32,53	33,03	11,09	16,21
1980	82,21	108,52	37,38	31,50	13,03	35,88
1981	92,38	127,54	37,62	39,49	14,67	34,73
1982	112,28	148,80	43,29	43,98	14,21	21,44
1983	108,27	146,43	41,06	42,06	10,27	21,70
1984	119,62	152,69	50,69	71,31	63,20	22,28
1985	124,84	154,41	44,46	94,81	26,04	65,11
1986	131,58	169,44	44,40	81,80	43,20	37,83
1987	128,28	169,49	39,77	72,84	47,95	44,56
1988	138,22	179,27	49,14	80,88	44,63	44,71
1989	144,50	179,45	46,61	118,49	34,49	65,76
1990	149,44	197,94	54,52	101,78	65,34	39,57
1991	156,61	209,85	54,88	93,84	32,48	112,86
1992	163,22	216,06	54,60	93,38	46,48	80,52
1993	178,16	235,59	65,04	81,35	82,41	58,49

Erläuterungen zur Statistik der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Statistik der Kaufwerte von Bauland ist das Gesetz über die Preisstatistik vom 9. August 1958 (BGBl. I S. 605) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Nach den §§ 2 Nr. 5 und 7 des preisstatistischen Gesetzes erstreckt sich die als Bundesstatistik durchzuführende Preisstatistik auf die Preise für nach Arten und Merkmalen bezeichneten Grundstücke. Auskunftspflichtig sind die Finanzämter. Sie erhalten von den Notaren zu Steuerzwecken Kenntnis über alle Grundstückskaufverträge und fertigen auf dieser Grundlage die Meldungen an das Statistische Landesamt.

Umfang der Erhebung und zeitliche Zuordnung

In die Erhebung einbezogen werden durch Kauf erworbene, unbebaute Grundstücke, die im Baugebiet der Gemeinde liegen und eine Fläche von 100 qm und mehr haben (bis 1984 betrug die Abschneidegrenze 200 DM je Kauffall). Nicht in die Aufbereitung einbezogen werden:

- Ruinengrundstücke sowie Grundstücke mit abbruchreifen Gebäuden
- Grundstücke, die den Eigentümer infolge eines Tausches, einer Schenkung, einer Vererbung usw. wechseln
- Bebaute Grundstücke
- Grundstücke, auf denen ein Bauverbot liegt und die deshalb nicht zum Baugebiet einer Gemeinde zählen
- Land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, soweit sie bewertungsrechtlich dem land- und forstwirtschaftlichen Vermögen zuzurechnen sind.

Die Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz werden in einer eigenen Erhebung erfaßt. Von diesen Ausnahmen abgesehen, stellt die Statistik der Baulandpreise eine Totalerhebung dar. Für die zeitliche Zuordnung der Veräußerungsfälle ist der Zeitpunkt des Vertragsabschlusses maßgebend.

Kaufwert und Flächen der übereigneten Grundstücke

Die entscheidenden Erhebungsmerkmale sind Kaufwert und Fläche des veräußerten Grundstücks. Der Kaufwert enthält keine Grunderwerbnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer und andere), er beinhaltet jedoch auch Kapitalwerte für Leibrenten sowie Erschließungskosten, soweit sie aus den Vertragsunterlagen hervorgehen.

Begriffsbestimmungen

Nachfolgend werden die Begriffsbestimmungen soweit erläutert, wie sie zum Verständnis der Zahlen erforderlich sind.

Grundstücksart

Das veräußerte Grundstück wird anhand des Baugebungs- und des Flächennutzungsplanes der Gemeinde einer der fünf Arten von unbebauten Grundstücken zugeordnet, die entweder nach dem Unterschied in der Erschließung (baureifes Land und Rohbauland) oder nach dem besonderen Verwendungszweck (Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen) zu bestimmen sind.

Baureifes Land: Eine Bebauung des Grundstücks ist sofort möglich. Das Land muß nach der baulichen Ordnung in der Gemeinde zur Bebauung anstehen.

Rohbauland: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde und steht im Zuge der baulichen Entwicklung der Gemeinde in absehbarer Zeit zur Erschließung an.

Industrieland: Das Grundstück ist im Baugebungsplan als reines Industriegebiet ausgewiesen oder ist für eine überwiegend industrielle Nutzung vorgesehen.

Land für Verkehrszwecke: Das Grundstück soll für den öffentlichen Verkehr (Wege, Straßen, Brücken) verwendet werden. Als Erwerber kommt daher nur die öffentliche Hand in Frage. Land für private Verkehrsanlagen (Privatwege und Privatparkplätze) wird dieser Position nicht zugeordnet, vielmehr gehören diese Grundstücke zum baureifen Land, Rohbau- oder Industrieland.

Zeichenerklärung:

• = Angabe geheimzuhalten; – = nichts vorhanden; O = weniger als 500 m², jedoch mehr als nichts;
A = Anzahl der Kauffälle; D = Durchschnittspreis in DM je m²; F = Übereignete Fläche in 1000 m².

sition nicht zugeordnet, vielmehr gehören diese Grundstücke zum baureifen Land, Rohbau- oder Industrieland.

Freiflächen: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde, ohne daß eine Bebauung im üblichen Sinne vorgesehen ist. Vielmehr handelt es sich um Grünflächen, Parkanlagen, Sport-, Spiel-, Zeltplätze und ähnliches, die z. B. zu Erholungszwecken dem öffentlichen Gebrauch dienen.

Die starke Differenzierung der durchschnittlichen Kaufwerte in regionaler Aufgliederung unter Einwirkung einer Vielzahl von preisbestimmenden individuellen Merkmalen und insbesondere auch die geringen Fallzahlen lassen eine Veröffentlichung von Regionalergebnissen unterhalb der Ebene der Regierungsbezirke für Land für Verkehrszwecke und Freiflächen nicht zu.

Baugebietsart

Für die Bezeichnung der Art des Baugebiets gilt die überwiegende Verwendungsart bzw. die Lage des veräußerten Grundstücks nach dem Flächennutzungsplan, ersatzweise die ortsübliche Auffassung. Im **Wohngebiet** (in offener oder geschlossener Bauweise) können auch einzelne Betriebe, im **Geschäftsgebiet** auch Wohnungen in kleiner Zahl vorhanden sein. Ist der Bestand an Gebäuden mit Gewerbebetrieben und an Wohnungen in etwa gleich, dann handelt es sich um ein **Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt**. Eine genaue Abgrenzung zwischen reinem und gemischtem Geschäftsgebiet sowie Wohngebiet in offener und geschlossener Bauweise ist vielfach nicht möglich. Daher werden folgende Zusammenfassungen verwendet:

Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt

Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise

Dorfgebiete dienen vorwiegend dem Wohnen sowie der Unterbringung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe. Zulässig sind auch Handels- und Handwerksbetriebe, die der Versorgung der Bewohner des Gebietes dienen, nicht störende Gewerbebetriebe sowie Anlagen für örtliche Verwaltungen, soziale, kirchliche, kulturelle oder sportliche Zwecke.

Industriegebiete dienen ausschließlich der Unterbringung von Gewerbebetrieben. Ausnahmsweise zulässig sind aber auch Wohnungen für Aufsichtspersonen sowie Anlagen für soziale, kulturelle, kirchliche und sportliche Zwecke.

Veräußerer- und Erwerbsgruppe

Personengesellschaften zählen im Sinne dieser Statistik zu den "juristischen Personen"; Erbengemeinschaften erscheinen hingegen bei den "natürlichen Personen".

Aussagefähigkeit der Ergebnisse

Die Ergebnisse der Baulandstatistik, die als Totalerhebung durchgeführt wird, stellen Summen beziehungsweise Durchschnitte hinsichtlich der Zahl der Veräußerungsfälle, der übereigneten Flächen und des erzielten Preises innerhalb des Baugebiets der Gemeinde dar und zwar für den jeweils nachgewiesenen Zeitabschnitt. Je tiefer das Material gegliedert ist, um so stärker kann das Ergebnis für das Tabellenfeld von einzelnen Kaufabschlüssen bestimmt sein. Die nachgewiesenen Zahlen können demzufolge nur bedingt einen Anhalt hinsichtlich des allgemeinen Baulandpreisniveaus vermitteln. Entsprechendes gilt bei der Beurteilung der Entwicklung der Kaufwerte. Der Kaufwert hängt in jedem Veräußerungsfall von bestimmten, undurchdringbaren Einzelkomponenten wie Lage, Beschaffenheit, Erschließungsgrad, Nutzungsmöglichkeit des Grundstücks und anderen ab, die sich in den Zusammenfassungen mannigfaltig überlagern. In der zeitlichen Folge muß mit ständigen Verschiebungen in der Struktur der den Preis bestimmenden Faktoren gerechnet werden, so daß die Kurve der Durchschnittspreise umso unstetiger wird, je weniger Veräußerungsfälle in den Mittelwert eingegangen sind. Auch bei stark besetzten Tabellenfeldern, wie etwa bei den Landesergebnissen, zeigt der kurzfristige Vergleich nicht grundsätzlich die Preistendenzen an.

Ergebnisse der Baulandstatistik werden jährlich und vierteljährlich veröffentlicht. Die Vierteljahresergebnisse sind durchweg als vorläufig zu betrachten. In den Jahresergebnissen sind auch die verspätet eingegangene Meldungen enthalten, so daß die Summe der Vierteljahre i. d. R. nicht identisch mit dem Jahresergebnis ist. Auch rundungsbedingte Abweichungen sind möglich.

2. Kaufwerte für Bauland in den Regierungsbezirken Baden-Württembergs 1990 bis 1993 nach Baulandarten

Land Regierungsbezirk	Jahr	Baulandarten insgesamt	Davon					
			baureifes Land	Rohbauland	Industrie- land	Land für Ver- kehrszwecke	Freiflächen	
Baden-Württemberg	1990	A	14 405	11 847	1 631	673	119	135
		F	17 159	10 435	3 455	2 811	233	225
		D	149,44	197,94	54,52	101,78	65,34	39,57
	1991	A	14 985	12 375	1 723	647	125	115
		F	17 506	10 850	3 815	2 409	240	192
		D	156,61	209,85	54,88	93,84	32,48	112,86
	1992	A	14 672	12 001	1 919	535	85	132
		F	15 882	10 229	3 593	1 843	104	114
		D	163,22	216,06	54,60	93,38	46,48	80,52
	1993	A	13 958	11 562	1 709	528	64	95
		F	14 996	9 749	2 973	2 061	60	153
		D	178,16	235,59	65,04	81,35	82,41	58,49
Regierungsbezirk Stuttgart	1990	A	5 331	4 441	564	265	36	25
		F	6 003	3 727	1 123	1 010	122	22
		D	239,69	303,59	88,01	193,30	100,10	60,16
	1991	A	5 415	4 442	647	224	67	35
		F	6 000	3 797	1 247	739	120	97
		D	233,87	306,62	71,60	173,36	45,30	165,65
	1992	A	4 920	4 081	581	210	32	16
		F	5 135	3 419	1 081	583	36	17
		D	236,37	305,36	66,82	158,76	71,23	146,30
	1993	A	4 578	3 866	477	189	23	23
		F	4 824	3 091	978	716	15	24
		D	244,19	324,83	85,02	120,75	85,21	125,94
Regierungsbezirk Karlsruhe	1990	A	2 326	1 987	229	96	9	5
		F	2 362	1 659	367	328	4	4
		D	143,84	185,31	41,34	48,85	237,78	41,92
	1991	A	2 629	2 328	200	91	2	8
		F	2 494	1 780	329	376	0	8
		D	179,31	218,32	87,55	77,24	.	70,02
	1992	A	2 813	2 328	406	60	10	9
		F	2 615	1 804	571	223	11	6
		D	181,36	237,80	53,84	53,81	94,24	239,73
	1993	A	2 408	2 106	210	73	9	10
		F	2 500	1 649	301	537	8	5
		D	205,01	277,94	71,95	56,93	51,92	320,64
Regierungsbezirk Freiburg	1990	A	3 255	2 405	507	212	44	87
		F	4 540	2 128	1 153	1 026	72	161
		D	77,37	122,54	33,97	42,55	18,20	39,46
	1991	A	3 350	2 499	536	227	28	60
		F	4 384	2 302	1 226	754	40	63
		D	94,08	139,73	37,91	52,55	34,20	54,06
	1992	A	3 224	2 436	476	177	33	102
		F	3 854	2 181	865	689	30	89
		D	112,35	157,79	46,59	61,76	32,06	57,23
	1993	A	3 537	2 745	545	174	23	50
		F	3 985	2 464	919	498	24	80
		D	130,08	175,89	57,16	56,60	68,52	32,51
Regierungsbezirk Tübingen	1990	A	3 493	3 014	331	100	30	18
		F	4 254	2 922	811	448	35	38
		D	102,08	125,27	43,36	69,85	19,94	27,61
	1991	A	3 591	3 106	340	105	28	12
		F	4 628	2 970	1 014	540	80	24
		D	103,45	135,38	44,26	54,12	12,18	67,57
	1992	A	3 715	3 156	456	88	10	5
		F	4 278	2 825	1 076	347	27	1
		D	110,14	139,06	49,18	71,90	11,45	42,61
	1993	A	3 435	2 845	477	92	9	12
		F	3 687	2 545	775	310	13	45
		D	125,52	157,54	46,49	72,36	125,40	41,76

3. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1993

Region / Kreis		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Regierungsbezirk Stuttgart					
Region Stuttgart	F	1 797	1 071	396	298
	D	454,72	652,30	143,48	194,40
Stadtkreise					
Stuttgart, Stadt	F	231	156	61	9
	D	954,20	1 280,84	242,05	693,31
Landkreise					
Böblingen	F	74	60	0	14
	D	693,51	776,78	.	345,66
Esslingen	F	214	168	29	17
	D	661,07	768,93	276,42	260,13
Göppingen	F	455	240	98	112
	D	256,52	360,29	105,62	172,09
Ludwigsburg	F	245	170	13	44
	D	473,37	608,85	165,89	172,46
Rems-Murr-Kreis	F	578	278	194	102
	D	296,11	481,73	110,32	154,09
Region Franken	F	1 830	1 105	363	358
	D	122,70	166,69	45,45	65,15
Stadtkreise					
Heilbronn, Stadt	F	28	24	3	-
	D	444,68	486,55	.	-
Landkreise					
Heilbronn	F	521	411	71	38
	D	224,78	261,06	59,55	144,16
Hohenlohekreis	F	267	182	13	73
	D	105,58	126,61	32,32	65,89
Schwäbisch Hall	F	775	341	252	182
	D	63,78	83,89	40,91	57,72
Main-Tauber-Kreis	F	238	147	23	66
	D	72,75	91,98	45,43	39,37
Region Ostwürttemberg	F	1 198	914	220	61
	D	113,99	132,36	45,12	86,99
Landkreise					
Heidenheim	F	202	199	1	2
	D	101,62	102,45	.	.
Ostalbkreis	F	996	715	219	59
	D	116,50	140,71	45,08	88,87

Noch: 3. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1993

Region / Kreis		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Regierungsbezirk Karlsruhe					
Region Mittlerer Oberrhein	F	473	400	45	25
	D	299,08	333,20	85,37	123,73
Stadtkreise					
Baden-Baden, Stadt	F	14	10	-	-
	D	454,22	464,70	-	-
Karlsruhe, Stadt	F	49	42	2	5
	D	463,93	500,40	.	203,62
Landkreise					
Karlsruhe	F	238	215	20	2
	D	295,05	317,68	84,69	.
Rastatt	F	173	132	23	18
	D	245,53	294,76	67,68	108,65
Region Unterer Neckar	F	1 456	795	182	471
	D	159,65	251,73	61,98	43,91
Stadtkreise					
Heidelberg, Stadt	F	41	32	4	4
	D	684,44	854,24	27,54	.
Mannheim, Stadt	F	56	51	5	-
	D	412,96	438,43	.	-
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	F	498	315	134	42
	D	63,73	81,23	33,28	33,76
Rhein-Neckar-Kreis	F	861	397	40	425
	D	173,52	314,03	155,56	43,96
Region Nordschwarzwald	F	570	454	74	41
	D	242,80	275,24	88,32	165,19
Stadtkreise					
Pforzheim, Stadt	F	38	30	4	4
	D	546,68	591,35	.	.
Landkreise					
Calw	F	177	162	8	6
	D	214,25	226,71	71,67	.
Enzkreis	F	189	165	8	15
	D	318,95	335,42	140,72	239,97
Freudenstadt	F	167	98	53	16
	D	116,98	155,32	69,75	40,67

Noch: 3. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1993

Region / Kreis		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Regierungsbezirk Freiburg					
Region Südlicher Oberrhein	F	1 481	831	304	258
	D	147,96	217,99	67,11	54,00
Stadtkreise					
Freiburg i. Br., Stadt	F	77	75	-	2
	D	485,99	492,25	-	.
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	F	321	251	26	44
	D	188,92	222,47	62,14	70,45
Emmendingen	F	178	81	47	50
	D	159,94	260,63	108,92	43,07
Ortenaukreis	F	905	424	231	163
	D	102,28	158,67	59,22	51,54
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	F	1 351	864	355	117
	D	77,00	97,39	34,09	61,87
Landkreise					
Rottweil	F	412	325	51	35
	D	90,44	105,62	28,99	38,34
Schwarzwald-Baar-Kreis	F	315	255	47	3
	D	93,40	101,71	63,47	.
Tuttlingen	F	624	284	257	79
	D	59,85	84,08	29,70	72,44
Region Hochrhein-Bodensee	F	1 153	768	260	123
	D	169,29	218,65	77,06	57,03
Landkreise					
Konstanz	F	449	351	43	56
	D	212,00	251,23	88,72	59,74
Lörrach	F	278	179	73	24
	D	195,95	245,85	120,15	62,53
Waldshut	F	427	239	145	43
	D	106,98	150,53	51,83	50,43

Noch: 3. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1993

Region / Kreis		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Regierungsbezirk Tübingen					
Region Neckar-Alb	F	1 383	886	379	109
	D	145,81	200,11	41,84	76,64
Landkreise					
Reutlingen	F	219	201	12	5
	D	336,20	353,70	132,35	153,47
Tübingen	F	227	166	20	40
	D	302,27	357,92	266,98	90,49
Zollernalbkreis	F	938	519	347	63
	D	63,68	90,18	25,49	61,51
Region Donau-Iller 1)	F	1 183	890	197	95
	D	94,72	109,92	41,23	62,74
Stadtkreise					
Ulm, Stadt	F	83	56	6	20
	D	245,45	301,97	.	137,52
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	F	430	265	117	48
	D	103,82	138,57	45,84	52,28
Biberach	F	670	570	73	27
	D	70,28	77,85	28,38	24,85
Region Bodensee-Oberschwaben	F	1 121	768	199	106
	D	132,97	163,66	60,53	76,57
Landkreise					
Bodenseekreis	F	229	97	22	72
	D	233,02	442,85	186,84	64,15
Ravensburg	F	415	290	90	26
	D	139,56	168,65	48,81	126,26
Sigmaringen	F	477	382	87	9
	D	79,29	89,18	40,44	.

1) Soweit Land Baden-Württemberg

4. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten, Grundstücks- und Gemeindegrößenklassen in Baden-Württemberg 1993

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter... Einwohner	Grundstücksgrößen- klasse von ... bis unter ... m²		Baulandarten insgesamt	Darunter		
				baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Unter 2 000	100 - 300	F D	9 181,19	7 217,14	1 50,84	- -
	300 - 500	F D	47 199,97	43 217,59	3 27,02	1 37,51
	500 - 1 000	F D	525 93,86	472 99,85	49 38,45	3 64,61
	1 000 - 3 000	F D	305 73,75	164 104,06	110 37,58	27 41,82
	3 000 und mehr	F D	222 55,09	39 42,95	111 25,47	60 126,93
	zusammen	F D	1 109 85,79	725 105,84	274 32,79	92 98,21
	2 000 - 5 000	100 - 300	F D	45 316,74	37 364,24	4 63,66
300 - 500		F D	171 268,83	153 282,96	15 146,79	2 219,38
500 - 1 000		F D	1 636 137,44	1 475 145,08	144 64,99	13 76,72
1 000 - 3 000		F D	897 101,33	583 125,84	200 49,35	110 69,03
3 000 und mehr		F D	1 103 57,24	213 113,16	513 32,93	352 61,10
zusammen		F D	3 851 113,96	2 461 149,65	874 43,98	477 63,94
5 000 - 10 000		100 - 300	F D	43 390,31	39 420,10	2 100,97
	300 - 500	F D	219 311,57	194 336,00	19 118,29	1 .
	500 - 1 000	F D	1 261 182,75	1 119 195,41	128 76,03	9 169,71
	1 000 - 3 000	F D	846 139,07	479 186,87	226 62,27	126 108,23
	3 000 und mehr	F D	841 109,70	383 175,58	263 47,68	168 68,46
	zusammen	F D	3 210 163,66	2 215 206,43	639 60,84	304 88,21
	10 000 - 20 000	100 - 300	F D	59 395,94	54 423,10	3 107,91
300 - 500		F D	184 346,87	169 363,85	13 177,74	0 .
500 - 1 000		F D	1 027 199,06	929 209,28	77 88,36	12 176,72
1 000 - 3 000		F D	852 162,73	525 216,71	213 63,30	97 98,27
3 000 und mehr		F D	1 139 111,46	365 230,02	193 49,65	576 57,76
zusammen		F D	3 261 170,89	2 042 233,36	498 65,05	686 65,63
20 000 - 50 000		100 - 300	F D	43 458,31	37 506,51	4 210,70
	300 - 500	F D	143 369,40	130 388,17	11 186,89	1 .
	500 - 1 000	F D	637 269,34	557 288,81	76 127,79	4 269,93
	1 000 - 3 000	F D	667 197,76	357 279,30	208 104,78	98 102,63
	3 000 und mehr	F D	861 147,44	286 284,82	249 67,79	308 86,67
	zusammen	F D	2 351 213,97	1 367 300,89	548 93,66	412 92,28

Noch: 4. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten, Grundstücks- und Gemeindegrößenklassen in Baden-Württemberg 1993

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter... Einwohner	Grundstücksgrößen- klasse von ... bis unter ... m²	Baulandarten insgesamt	Darunter			
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	
50 000 - 100 000	100 - 300	F	14	13	0	1
		D	466,29	497,42	.	92,47
	300 - 500	F	39	36	1	-
		D	494,40	510,63	270,91	-
	500 - 1 000	F	156	147	2	4
		D	311,42	318,20	198,92	170,86
	1 000 - 3 000	F	127	89	15	23
		D	237,32	286,34	127,32	115,44
	3 000 und mehr	F	224	137	36	19
		D	152,83	205,49	67,67	115,16
	zusammen	F	560	422	55	46
	D	247,97	296,51	95,86	119,49	
100 000 - 200 000	100 - 300	F	8	8	-	-
		D	629,84	629,84	-	-
	300 - 500	F	29	28	0	-
		D	460,24	475,66	.	-
	500 - 1 000	F	81	77	2	1
		D	468,95	489,36	44,08	.
	1 000 - 3 000	F	99	76	3	19
		D	455,55	520,99	.	262,16
	3 000 und mehr	F	102	79	13	10
		D	447,75	542,22	168,95	.
	zusammen	F	318	268	18	30
	D	461,11	516,62	126,42	188,11	
200 000 - 500 000	100 - 300	F	2	2	-	-
		D	500,50	500,50	-	-
	300 - 500	F	13	13	0	-
		D	569,90	568,84	.	-
	500 - 1 000	F	22	20	2	-
		D	570,12	585,95	.	-
	1 000 - 3 000	F	29	24	-	5
		D	540,73	616,19	-	203,62
	3 000 und mehr	F	39	35	4	-
		D	236,81	255,47	.	-
	zusammen	F	105	93	6	5
	D	436,77	466,37	182,76	203,62	
500 000 und mehr	100 - 300	F	5	4	0	0
		D	1 264,57	1 394,78	.	.
	300 - 500	F	15	15	0	-
		D	1 439,85	1 471,36	.	-
	500 - 1 000	F	54	48	3	2
		D	1 292,99	1 406,67	450,90	.
	1 000 - 3 000	F	90	63	20	3
		D	931,98	1 179,49	442,41	.
	3 000 und mehr	F	66	26	36	4
		D	567,85	1 162,51	108,02	.
	zusammen	F	231	156	61	9
	D	954,20	1 280,84	242,05	693,31	
Baden-Württemberg insgesamt	100 - 300	A	1 009	878	70	11
		F	228	202	14	3
	300 - 500	D	414,64	452,46	134,92	221,80
		A	2 107	1 912	154	12
	500 - 1 000	F	860	780	63	5
		D	351,55	372,39	152,22	132,10
	1 000 - 3 000	A	7 670	6 900	670	63
		F	5 400	4 843	484	49
	3 000 und mehr	D	194,51	206,28	82,83	158,87
		A	2 493	1 600	581	283
	F	3 912	2 360	994	508	
	D	172,94	231,90	74,70	102,20	
	A	679	272	234	159	
	F	4 596	1 564	1 418	1 497	
	D	119,21	235,70	47,63	71,33	
	zusammen	A	13 958	11 562	1 709	528
F		14 996	9 749	2 973	2 061	
	D	178,16	235,59	65,04	81,35	

5. Kaufwerte für Bauland in den Regierungsbezirken Baden-Württembergs 1993 nach Bauland- und Baugebietsarten

Land / Regierungsbezirk Baugebietsart		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Baden-Württemberg					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	433	404	4	3
	D	340,58	358,70	.	.
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	9 133	7 262	1 802	-
	D	209,82	245,19	71,91	-
Industriegebiet	F	2 544	312	212	1 998
	D	90,65	157,91	73,20	81,78
Dorfgebiet	F	2 887	1 772	955	60
	D	130,76	181,86	50,29	66,54
Regierungsbezirk Stuttgart					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	106	101	-	3
	D	645,49	674,06	-	.
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	3 475	2 783	678	-
	D	276,43	321,58	94,48	-
Industriegebiet	F	890	79	87	708
	D	118,94	124,03	92,34	121,39
Dorfgebiet	F	353	129	213	5
	D	121,94	243,67	51,96	50,35
Regierungsbezirk Karlsruhe					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	99	94	-	-
	D	324,64	340,07	-	-
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	1 476	1 240	230	-
	D	237,14	268,22	68,40	-
Industriegebiet	F	617	51	35	531
	D	86,33	397,06	86,86	56,29
Dorfgebiet	F	308	264	36	6
	D	250,29	278,42	80,01	.
Regierungsbezirk Freiburg					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	124	120	-	-
	D	184,56	189,33	-	-
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	1 789	1 362	412	-
	D	159,71	187,98	68,58	-
Industriegebiet	F	646	89	70	481
	D	64,25	127,65	38,39	56,34
Dorfgebiet	F	1 426	893	436	17
	D	117,99	160,49	49,39	63,82
Regierungsbezirk Tübingen					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	103	89	4	-
	D	230,27	247,93	.	-
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	2 394	1 876	482	-
	D	133,71	158,22	44,70	-
Industriegebiet	F	391	92	20	278
	D	76,68	83,36	88,56	73,57
Dorfgebiet	F	800	487	269	31
	D	111,38	152,41	46,42	61,61

6. Kaufwerte für Bauland nach Veräußerern, Erwerbern und Baulandarten in Baden-Württemberg 1993

Baulandart Erwerber		Veräußerer						Summe Erwerber
		Natürliche Personen	Juristische Personen	Davon				
				Bund/Land	Gemeinden/ (GV)	Wohnungs- unternehmen	sonstige jur. Personen	
Baulandarten insgesamt								
Natürliche Personen	F	3 285	6 099	70	5 470	222	337	9 384
	D	246,78	130,93	247,78	115,57	374,48	195,50	171,48
Juristische Personen	F	3 411	2 201	66	1 335	99	701	5 612
	D	175,18	211,22	374,32	214,77	541,98	142,39	189,32
Davon: Bund /Land	F	3	12	-	12	-	0	15
	D	196,91	54,97	-	52,52	-	.	84,99
Gemeinden / (GV)	F	2 143	562	21	18	7	516	2 705
	D	54,03	53,27	43,29	149,33	158,22	48,86	53,87
Wohnungsunternehmen	F	765	790	31	610	75	74	1 556
	D	472,82	374,77	739,44	307,73	642,69	502,55	423,01
Sonstige juristische Personen	F	500	837	13	696	16	111	1 336
	D	238,71	165,11	53,34	137,64	253,29	338,03	192,63
Summe Veräußerer	F	6 696	8 300	136	6 805	321	1 038	14 996
	D	210,31	152,22	308,85	135,04	426,18	159,63	178,16
baureifes Land								
Natürliche Personen	F	2 579	4 681	50	4 181	213	237	7 260
	D	287,07	147,18	319,70	128,76	385,96	221,15	196,88
Juristische Personen	F	1 260	1 229	38	896	91	204	2 489
	D	367,51	329,06	601,42	280,85	580,14	378,33	348,53
Davon: Bund /Land	F	0	1	-	1	-	-	2
	D	.	.	-	.	-	-	175,51
Gemeinden / (GV)	F	250	63	1	12	3	48	312
	D	90,08	149,48	.	188,63	318,59	131,18	102,01
Wohnungsunternehmen	F	696	688	28	518	75	67	1 385
	D	488,64	416,94	785,80	349,34	642,69	529,60	452,99
Sonstige juristische Personen	F	314	476	9	365	13	89	790
	D	319,28	226,33	.	187,33	266,97	397,04	263,27
Summe Veräußerer	F	3 839	5 910	88	5 077	304	441	9 749
	D	313,47	184,99	441,58	155,61	444,02	293,70	235,59
Rohbauland								
Natürliche Personen	F	522	588	4	552	8	23	1 110
	D	83,70	62,98	51,54	61,79	96,61	81,03	72,73
Juristische Personen	F	1 664	199	13	89	4	92	1 864
	D	58,77	74,62	101,70	83,20	.	61,81	60,46
Davon: Bund /Land	F	-	2	-	2	-	-	2
	D	-	.	-	.	-	-	.
Gemeinden / (GV)	F	1 519	91	9	1	3	78	1 611
	D	48,02	52,38	77,02	.	.	47,63	48,26
Wohnungsunternehmen	F	53	50	3	41	-	7	104
	D	293,89	125,42	.	98,84	-	.	211,88
Sonstige juristische Personen	F	92	56	1	46	2	7	148
	D	100,64	65,68	.	71,17	.	.	87,38
Summe Veräußerer	F	2 186	787	17	642	13	116	2 973
	D	64,72	65,93	90,50	64,77	93,36	65,70	65,04

7. Streuung der Kaufwerte des insgesamt übereigneten Baulandes in Baden-Württemberg 1993 nach Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen

Preisgruppe von ... DM je m ² bis unter ... DM je m ²	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zusammen
Unter 20 A	109	128	62	74	14	1	-	-	-	388
F	172	250	115	160	37	0	-	-	-	734
20 - 30 A	77	225	140	109	33	3	4	-	1	592
F	109	453	199	148	98	7	5	-	2	1 021
30 - 40 A	142	214	113	64	57	3	1	-	1	595
F	198	342	187	469	167	6	1	-	1	1 371
40 - 50 A	79	185	146	93	111	8	2	-	1	625
F	90	249	252	135	150	40	11	-	2	929
50 - 75 A	175	502	380	241	161	23	5	-	1	1 488
F	145	673	528	333	371	102	4	-	1	2 156
75 - 100 A	165	478	334	292	175	32	3	2	2	1 483
F	133	458	306	343	222	44	3	8	33	1 549
100- 150 A	172	677	521	542	275	38	10	4	1	2 240
F	119	579	495	518	284	57	20	21	0	2 094
150- 200 A	76	379	314	295	152	74	31	2	-	1 323
F	51	296	262	298	174	72	19	6	-	1 177
200- 300 A	48	356	455	358	327	69	29	6	4	1 652
F	35	260	380	283	268	61	37	3	7	1 334
300- 400 A	33	184	281	275	234	46	42	14	4	1 113
F	21	108	188	194	204	39	39	13	7	813
400- 500 A	10	143	168	151	146	79	42	14	6	759
F	18	83	103	166	112	59	59	6	5	612
500 oder mehr A	31	184	293	363	339	118	137	57	178	1 700
F	18	102	194	213	265	72	120	48	173	1 204
insge- samt A	1 117	3 655	3 207	2 857	2 024	494	306	99	199	13 958
F	1 109	3 851	3 210	3 261	2 351	560	318	105	231	14 996

7a. Flächenanteile in Prozent der insgesamt übereigneten Fläche.

Unter 20	15,5	6,5	3,6	4,9	1,6	0,1	-	-	-	4,9
20 - 30	9,9	11,8	6,2	4,5	4,2	1,2	1,7	-	1,0	6,8
30 - 40	17,9	8,9	5,8	14,4	7,1	1,1	0,3	-	0,2	9,1
40 - 50	8,1	6,5	7,8	4,2	6,4	7,1	3,3	-	1,0	6,2
50 - 75	13,0	17,5	16,5	10,2	15,8	18,1	1,3	-	0,2	14,4
75 - 100	12,0	11,9	9,5	10,5	9,4	7,9	1,0	7,2	14,3	10,3
100- 150	10,8	15,0	15,4	15,9	12,1	10,2	6,3	19,7	0,1	14,0
150- 200	4,6	7,7	8,2	9,1	7,4	12,9	5,9	5,5	-	7,9
200- 300	3,2	6,7	11,8	8,7	11,4	11,0	11,7	3,2	3,0	8,9
300- 400	1,9	2,8	5,9	5,9	8,7	7,0	12,3	12,9	3,0	5,4
400- 500	1,6	2,2	3,2	5,1	4,8	10,6	18,4	5,9	2,4	4,1
500 oder mehr	1,6	2,6	6,0	6,5	11,3	12,8	37,7	45,5	74,7	8,0
insgesamt	100,1	100,1	99,9	99,9	100,2	100,0	99,9	99,9	99,9	100,0

Abweichungen von 100,0 Prozent sind rundungsbedingt.

8. Streuung der Kaufwerte des übereigneten baureifen Landes in Baden-Württemberg 1993 nach Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen

Preisgruppe von ... DM je m ² bis unter ... DM je m ²	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zusammen
Unter 20 A	56	47	6	1	-	-	-	-	-	110
F	51	54	8	2	-	-	-	-	-	115
20 - 30 A	47	140	46	42	1	-	-	-	-	276
F	50	131	63	32	1	-	-	-	-	278
30 - 40 A	80	152	66	34	12	-	-	-	-	344
F	84	166	100	46	16	-	-	-	-	414
40 - 50 A	55	112	82	46	64	3	-	-	-	362
F	54	115	83	47	53	1	-	-	-	354
50 - 75 A	151	353	267	197	100	17	2	-	-	1 087
F	120	328	259	235	147	81	2	-	-	1 174
75 - 100 A	157	424	298	263	127	24	2	1	-	1 296
F	122	375	254	262	130	20	2	3	-	1 168
100- 150 A	169	638	453	467	188	27	6	2	-	1 950
F	118	505	424	399	156	40	9	18	-	1 668
150- 200 A	75	347	266	253	120	71	29	1	-	1 162
F	50	253	208	221	103	62	17	4	-	919
200- 300 A	48	341	427	332	294	65	24	6	-	1 537
F	35	246	353	251	236	57	29	3	-	1 211
300- 400 A	32	175	265	265	218	36	39	13	1	1 044
F	18	103	170	175	179	31	33	12	4	725
400- 500 A	9	141	167	146	132	76	42	14	1	728
F	5	82	103	159	94	58	59	6	0	566
500 oder A	31	183	291	360	331	116	135	55	164	1 666
mehr F	18	101	190	210	251	71	117	47	152	1 158
insge- A	910	3 053	2 634	2 406	1 587	435	279	92	166	11 562
samt F	725	2 461	2 215	2 042	1 367	422	268	93	156	9 749

8a. Flächenanteile in Prozent der insgesamt übereigneten Fläche.

Unter 20	7,0	2,2	0,4	0,1	-	-	-	-	-	1,2
20 - 30	7,0	5,3	2,9	1,6	0,1	-	-	-	-	2,8
30 - 40	11,6	6,8	4,5	2,3	1,2	-	-	-	-	4,2
40 - 50	7,4	4,7	3,8	2,3	3,9	0,3	-	-	-	3,6
50 - 75	16,6	13,3	11,7	11,5	10,7	19,3	0,9	-	-	12,0
75 - 100	16,8	15,3	11,5	12,9	9,5	4,6	0,8	3,6	-	12,0
100- 150	16,2	20,5	19,1	19,5	11,4	9,4	3,3	19,1	-	17,1
150- 200	6,9	10,3	9,4	10,8	7,5	14,8	6,5	4,6	-	9,4
200- 300	4,8	10,0	16,0	12,3	17,3	13,6	10,7	3,6	-	12,4
300- 400	2,5	4,2	7,7	8,6	13,1	7,3	12,2	12,4	2,4	7,4
400- 500	0,7	3,3	4,6	7,8	6,9	13,6	21,9	6,6	0,1	5,8
500 oder mehr	2,5	4,1	8,6	10,3	18,4	16,9	43,8	49,9	97,5	11,9
insgesamt	100,0	100,0	100,2	100,0	100,0	99,8	100,1	99,8	100,0	99,8

Abweichungen von 100,0 Prozent sind rundungsbedingt.

9. Streuung der Kaufwerte des übereigneten Rohbaulandes in Baden-Württemberg 1993 nach Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen

Preisgruppe von ... DM je m ² bis unter ... DM je m ²	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zusammen
Unter 20 A	45	76	43	56	11	-	-	-	-	231
F	92	191	70	113	28	-	-	-	-	494
20 - 30 A	24	62	80	60	28	-	2	-	-	256
F	42	207	82	108	75	-	3	-	-	517
30 - 40 A	50	42	38	24	38	1	1	-	-	194
F	92	124	52	64	107	3	1	-	-	442
40 - 50 A	17	55	54	29	32	2	1	-	-	190
F	23	101	135	39	52	6	1	-	-	357
50 - 75 A	19	108	70	22	32	4	2	-	-	257
F	18	164	179	31	67	20	1	-	-	479
75 - 100 A	3	42	28	17	28	6	-	1	2	127
F	3	41	38	28	51	21	-	4	33	218
100- 150 A	2	19	46	39	61	-	2	1	-	170
F	1	15	40	41	68	-	9	1	-	175
150- 200 A	1	23	39	35	24	-	-	-	-	122
F	1	18	27	54	42	-	-	-	-	141
200- 300 A	-	9	15	15	31	2	-	-	4	76
F	-	10	8	9	28	1	-	-	7	64
300- 400 A	1	7	8	8	14	5	1	-	1	45
F	2	3	7	7	16	5	3	-	2	45
400- 500 A	-	2	1	1	12	-	-	-	3	19
F	-	1	1	1	8	-	-	-	3	14
500 oder mehr A	-	-	1	3	4	1	-	2	11	22
F	-	-	0	3	7	0	-	1	15	27
insge- samt A	162	445	423	309	315	21	9	4	21	1 709
F	274	874	639	498	548	55	18	6	61	2 973

9a. Flächenanteile in Prozent der insgesamt übereigneten Fläche.

Unter 20	33,6	21,8	11,0	22,8	5,1	-	-	-	-	16,6
20 - 30	15,3	23,7	12,8	21,7	13,8	-	15,6	-	-	17,4
30 - 40	33,6	14,1	8,1	12,9	19,5	5,1	6,0	-	-	14,9
40 - 50	8,4	11,6	21,2	7,9	9,5	10,1	3,4	-	-	12,0
50 - 75	6,6	18,7	28,0	6,1	12,2	35,7	6,6	-	-	16,1
75 - 100	1,0	4,7	5,9	5,6	9,3	37,8	-	68,6	54,5	7,3
100- 150	0,3	1,7	6,3	8,2	12,5	-	50,1	14,1	-	5,9
150- 200	0,4	2,0	4,2	10,8	7,6	-	-	-	-	4,7
200- 300	-	1,2	1,3	1,9	5,1	2,2	-	-	11,6	2,2
300- 400	0,9	0,4	1,1	1,3	2,8	8,7	18,4	-	3,0	1,5
400- 500	-	0,1	0,1	0,2	1,4	-	-	-	5,6	0,5
500 oder mehr	-	-	0,1	0,6	1,3	0,4	-	17,4	25,3	0,9
insgesamt	100,1	100,0	100,1	100,0	100,1	100,0	100,1	100,1	100,0	100,0

Abweichungen von 100,0 Prozent sind rundungsbedingt.

10. Streuung der Kaufwerte für Bauland in den Regierungsbezirken Baden-Württembergs 1993 nach Baulandarten und Preisgruppen

Preisgruppe von ... DM je m ² bis unter ... DM je m ²	Stuttgart		Karlsruhe		Freiburg		Tübingen	
	Bauland insgesamt	Darunter baureifes Land	Bauland insgesamt	Darunter baureifes Land	Bauland insgesamt	Darunter baureifes Land	Bauland insgesamt	Darunter baureifes Land
Unter 20	69	31	59	9	89	4	171	66
A	168	37	98	7	194	8	274	62
20 - 30	107	34	77	45	156	46	252	151
A	227	32	95	36	290	48	409	162
30 - 40	141	85	41	12	173	74	240	173
A	308	99	413	17	312	89	339	209
40 - 50	149	102	63	34	169	84	244	142
A	196	88	100	40	300	89	333	137
50 - 75	438	301	117	92	504	334	429	360
A	736	316	162	111	733	374	524	372
75 - 100	458	409	169	140	435	366	421	381
A	514	365	212	141	435	333	388	329
100 - 150	758	631	331	283	612	526	539	510
A	747	532	325	276	540	433	482	428
150 - 200	361	305	233	212	455	397	274	248
A	357	245	180	145	377	319	264	210
200 - 300	421	381	396	385	501	476	334	295
A	350	294	259	250	418	389	307	278
300 - 400	403	363	322	306	224	220	164	155
A	287	228	213	196	188	185	126	117
400 - 500	273	251	251	245	88	88	147	144
A	232	192	202	197	90	90	88	87
500 oder mehr	1 000	973	349	343	131	130	220	220
A	701	665	242	232	109	108	152	152
insgesamt	4 578	3 866	2 408	2 106	3 537	2 745	3 435	2 845
F	4 824	3 091	2 500	1 649	3 985	2 464	3 687	2 545

10a. Flächenanteile in Prozent der insgesamt übereigneten Fläche.

Unter 20	3,5	1,2	3,9	0,5	4,9	0,3	7,4	2,5
20 - 30	4,7	1,0	3,8	2,2	7,3	1,9	11,1	6,4
30 - 40	6,4	3,2	16,5	1,0	7,8	3,6	9,2	8,2
40 - 50	4,1	2,8	4,0	2,4	7,5	3,6	9,0	5,4
50 - 75	15,3	10,2	6,5	6,7	18,4	15,2	14,2	14,6
75 - 100	10,7	11,8	8,5	8,6	10,9	13,5	10,5	12,9
100 - 150	15,5	17,2	13,0	16,7	13,6	17,6	13,1	16,8
150 - 200	7,4	7,9	7,2	8,8	9,4	12,9	7,2	8,3
200 - 300	7,3	9,5	10,4	15,1	10,5	15,8	8,3	10,9
300 - 400	6,0	7,4	8,5	11,9	4,7	7,5	3,4	4,6
400 - 500	4,8	6,2	8,1	12,0	2,3	3,6	2,4	3,4
500 oder mehr	14,5	21,5	9,7	14,1	2,7	4,4	4,1	6,0
insgesamt	100,2	99,9	100,1	100,0	100,0	99,9	99,9	100,0

Abweichungen von 100,0 Prozent sind rundungsbedingt.

11. Kaufwerte für Bauland in Gemeinden Baden-Württembergs mit 50 000 und mehr Einwohnern 1993 nach Baulandarten

Gemeinde		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Stuttgart	F	231	156	61	9
	D	954,20	1 280,84	242,05	693,31
Mannheim	F	56	51	5	-
	D	412,96	438,43	.	-
Karlsruhe	F	49	42	2	5
	D	463,93	500,40	.	203,62
Freiburg im Breisgau	F	77	75	-	2
	D	485,99	492,25	-	.
Heidelberg	F	41	32	4	4
	D	684,44	854,24	27,54	.
Heilbronn	F	28	24	3	-
	D	444,68	486,55	.	-
Pforzheim	F	38	30	4	4
	D	546,68	591,35	.	.
Ulm	F	83	56	6	20
	D	245,45	301,97	.	137,52
Reutlingen	F	51	50	-	1
	D	536,79	542,81	-	.
Esslingen am Neckar	F	7	7	-	-
	D	933,56	933,56	-	-
Ludwigsburg	F	12	8	1	4
	D	591,83	826,69	.	.
Tübingen	F	33	27	2	4
	D	506,17	554,27	323,97	258,95
Villingen-Schwenningen	F	96	80	16	-
	D	91,89	98,27	.	-
Konstanz	F	7	7	-	-
	D	632,92	632,92	-	-
Aalen	F	95	86	6	3
	D	248,85	266,50	48,32	.
Schwäbisch-Gmünd	F	102	57	22	20
	D	169,66	230,46	78,55	103,33
Sindelfingen	F	3	3	0	-
	D	1 024,33	1 057,80	.	-
Göppingen	F	43	38	3	2
	D	469,93	498,20	.	140,98
Friedrichshafen	F	62	23	0	7
	D	190,18	407,88	.	.
Offenburg	F	26	17	4	6
	D	216,76	313,32	.	.
Baden-Baden	F	14	10	-	-
	D	454,22	464,70	-	-
Heidenheim an der Brenz	F	60	58	1	1
	D	120,39	122,76	.	.
Waiblingen	F	38	25	14	-
	D	648,52	818,95	337,59	-
Albstadt	F	100	45	48	7
	D	85,36	129,55	42,20	96,76
Ravensburg	F	33	16	18	-
	D	152,28	280,71	37,46	-